

Anlagenreferat

Gewerberecht

Bearb.: Mag. Raffael Elis Tel.: +43 (316) 7075-406 Fax: +43 (316) 7075-333

E-Mail:

bhgu_anlagenreferat@stmk.gv.at

Bei Antwortschreiben bitte Geschäftszeichen (GZ) anführen

GZ: BHGU-487886/2022-22

Graz, am 07.02.2025

Ggst.: KlimaTrend Klimatechnik GmbH, 8301 Laßnitzhöhe, Steinbergstraße 14, Grst. Nr. 1083/2, KG 63250 Laßnitzhöhe, Errichtung und Betrieb von Büro-, Lager- und Manipulationsflächen gewerberechtliche Genehmigung im vereinfachten Verfahren

KUNDMACHUNG

(öffentliche Bekanntmachung)

Die KlimaTrend Klimatechnik GmbH hat um die Erteilung der *gewerberechtlichen Genehmigung* für die Errichtung und den Betrieb von Büro-, Lager- und Manipulationsflächen auf dem Standort 8301 Laßnitzhöhe, Steinbergstraße 14, Grst. Nr. 1083/2, KG 63250 Laßnitzhöhe, angesucht.

Rechtsgrundlagen:

- §§ 74 ff, § 81, 356 und 359b Gewerbeordnung 1994 GewO 1994, BGBl. Nr. 194/1994 in der geltenden Fassung
- § 54 Allgemeines Verwaltungsverfahrensgesetz 1991 AVG, BGBl. Nr. 51/1991 in der geltenden Fassung
- Bundesgesetz über Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit (ArbeitnehmerInnenschutzgesetz - ASchG), BGBl. Nr. 450/1994 in der Fassung BGBl. Nr. 457/1995 in der geltenden Fassung
- Verordnung der Bundesministerin für Arbeit, Gesundheit und Soziales, mit der Anforderungen an Arbeitsstätten und an Gebäuden auf Baustellen festgelegt und die Bauarbeiterschutzverordnung geändert wird (Arbeitsstättenverordnung - AStV), BGBl. II Nr. 368/1998 in der geltenden Fassung



2

Rechte der Nachbarn:

Beschränkte Parteistellung: In diesem Verfahren haben Nachbarn (§ 75 Abs. 2 GewO) eine auf

die Frage, ob die Voraussetzungen des vereinfachten Verfahrens vorliegen, beschränkte

Parteistellung. Nachbarn können daher nur einwenden, dass die Voraussetzungen für die

Durchführung des vereinfachten Verfahrens nicht vorliegen (siehe § 359b GewO in

Verbindung mit der Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten, mit

der Arten von Betriebsanlagen bezeichnet werden, die dem vereinfachten

Genehmigungsverfahren zu unterziehen sind, <u>BGBl. Nr. 850/1994</u> in der Fassung <u>BGBl. II Nr.</u>

<u>19/1999</u>).

Einsichtnahme: Die eingereichten Projektunterlagen liegen bei der Bezirkshauptmannschaft

Graz-Umgebung während der Parteienverkehrszeiten (Montag bis Freitag von 8:00 bis

12:30 Uhr, Dienstag zusätzlich bis 15:00 Uhr) bis zum 21.02.2025 (=Stichtag) zur

Einsichtnahme auf.

Anhörungsrecht: Nachbarn können bis inklusive dem genannten Stichtag von ihrem

Anhörungsrecht zu diesem Vorhaben Gebrauch machen und allfällige Einwände

rechtswirksam entweder mündlich während der Parteienverkehrszeiten (Montag bis Freitag

von 8:00 bis 12:30 Uhr, Dienstag zusätzlich bis 15:00 Uhr) oder schriftlich innerhalb der

Amtsstunden (Montag bis Donnerstag von 08:00 bis 15:00 Uhr und Freitag von 08:00 bis

12:30 Uhr) bei der Bezirkshauptmannschaft Graz-Umgebung einbringen (siehe

https://www.bh-grazumgebung.steiermark.at/cms/ziel/58170004/DE/).

Erheben Nachbarn bis zum genannten Stichtag keine Einwendung(en), so endet ihre

Parteistellung.

Schutzinteressen: Die Behörde ist verpflichtet, alle gesetzlich geschützten Interessen – somit

auch die Nachbarrechte – im Verfahren zu berücksichtigen.

Bei einer persönlichen Vorsprache ist, mit Ausnahme von dringenden Fällen, eine

vorangehende telefonische Terminvereinbarung erforderlich!

Der Bezirkshauptmann i.V.

Mag. Raffael Elis

(elektronisch gefertigt)